

121 - Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung

Sollen die Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können?

- Ja
 Nein

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH
Straße: Rheinvorlandstraße 5
Postleitzahl: 68159
Ort: Mannheim
Telefon: +49 621-292-2166
Fax: +49 621-292-3167
E-Mail: info@hafen-mannheim.de
Internet: www.hafen-mannheim.de

b)

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
Vergabenummer: HGM-18-0030

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

Art des Auftrags:

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Haus Oberrhein
Rheinvorlandstraße 5
68159 Mannheim

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung:

Aufzugsbau

Umfang der Leistung:

Im Bürogebäude der Hafengesellschaft sollen 3 Aufzugsanlagen modernisiert werden, davon sind es 2 Personenaufzüge mit einer Tragfähigkeit von 630 kg, BJ 1976 von Schindler Aufzügen und ein Personen/Lastenaufzug mit einer Tragfähigkeit von 2000 kg, BJ 1976 von Schindler Aufzüge. Ein Personenaufzug fährt von EG - 12.OG und ein Personenaufzug und der Lastenaufzug von KG - 12.OG. Im Einzelnen werden erneuert :

- Alle Schachteinbauteile soweit erforderlich
- Aufzugsteuerung als Sondersteuerung mit Transponter schnittstellen mit variablen Nutzerfunktionen
- Aufzugskabine mit Teleskopschiebetüren
- Alle Schachtschiebetüren analog

Bei der Montage ist zu beachten, dass die Arbeitsabläufe der im Gebäude befindlichen Firmen so wenig wie möglich durch Montagelärm gestört werden.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

.....

.....

.....

Zweck des Auftrags:

.....

.....

h) Aufteilung in Lose

Vergabe nach Losen: Ja
 Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 07.01.2019

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 08.11.2019

weitere Fristen:

.....

j) Nebenangebote

Nebenangebote sind zugelassen
 nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
 Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden unter

Offizielle Bezeichnung: Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH

Straße: Breitscheidstraße 69

Postleitzahl: 70176

Stadt/Ort: Stuttgart

Land: Deutschland
Tel. +49 71166601-555
Online-Plattform: www.Vergabe24.de

n) Ablauf der Angebotsfrist

Datum: 23.11.2018 10:00

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

Vergabestelle, siehe a) Ja
 Nein

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch**q)**

Eröffnungstermin: 23.11.2018 10:00
Ort: Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH
Rheinvorlandstraße 5
68159 Mannheim
Deutschland
Zimmer: 1208
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigten Vertreter

r) Geforderte Sicherheiten

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5% der Auftragssumme
Mängelansprüchebürgschaft 3% der Abrechnungssumme

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

.....
.....
.....

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

.....
.....
.....

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärungen zur Eignung' ist erhältlich:

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

.....
.....
.....

v)

Ablauf der Bindefrist:

18.01.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Bezeichnung:

Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg

Postanschrift:

Schloßplatz 4

Postleitzahl:

70173

Ort:

Stuttgart